

DIN EN ISO 5365



ICS 11.060.01

Einsprüche bis 2023-08-09

Entwurf

**Zahnheilkunde –
Bezeichnungssystem für die Entwicklungsstadien der Zähne
(ISO/DIS 5365:2023);
Deutsche und Englische Fassung prEN ISO 5365:2023**

Dentistry –
Designation system for tooth developmental stages (ISO/DIS 5365:2023);
German and English version prEN ISO 5365:2023

Anwendungswarnvermerk

Dieser Norm-Entwurf mit Erscheinungsdatum 2023-06-09 wird der Öffentlichkeit zur Prüfung und Stellungnahme vorgelegt.

Weil die beabsichtigte Norm von der vorliegenden Fassung abweichen kann, ist die Anwendung dieses Entwurfs besonders zu vereinbaren.

Stellungnahmen werden erbeten

- vorzugsweise online im Norm-Entwurfs-Portal von DIN unter www.din.de/go/entwuerfe bzw. für Norm-Entwürfe der DKE auch im Norm-Entwurfs-Portal der DKE unter www.entwuerfe.normenbibliothek.de, sofern dort wiedergegeben;
- oder als Datei per E-Mail an nadent@din.de möglichst in Form einer Tabelle. Die Vorlage dieser Tabelle kann im Internet unter www.din.de/go/stellungnahmen-norm-entwuerfe oder für Stellungnahmen zu Norm-Entwürfen der DKE unter www.dke.de/stellungnahme abgerufen werden;
- oder in Papierform an den DIN-Normenausschuss Dental (NADENT), Alexander-Wellendorff-Str. 2, 75172 Pforzheim.

Die Empfänger dieses Norm-Entwurfs werden gebeten, mit ihren Kommentaren jegliche relevanten Patentrechte, die sie kennen, mitzuteilen und unterstützende Dokumentationen zur Verfügung zu stellen.

Gesamtumfang 29 Seiten

DIN-Normenausschuss Dental (NADENT)

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (prEN ISO 5365:2023) wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 106 „Dentistry“ in Zusammenarbeit mit dem Technischen Komitee CEN/TC 55 „Zahnheilkunde“ erarbeitet, dessen Sekretariat von DIN (Deutschland) gehalten wird.

Das zuständige nationale Normungsgremium ist der Arbeitsausschuss NA 014-00-03 AA „Terminologie“ im DIN-Normenausschuss Dental (NADENT).

Um Zweifelsfälle in der Übersetzung auszuschließen, ist die englische Originalfassung beigelegt. Die Nutzungsbedingungen für den deutschen Text des Norm-Entwurfes gelten gleichermaßen auch für den englischen Text.

Für die in diesem Dokument zitierten Dokumente wird im Folgenden auf die entsprechenden deutschen Dokumente hingewiesen:

ISO 1942	siehe	DIN EN ISO 1942
ISO 3950	siehe	DIN EN ISO 3950
ISO 20888	siehe	DIN EN ISO 20888

Aktuelle Informationen zu diesem Dokument können über die Internetseiten von DIN (www.din.de) durch eine Suche nach der Dokumentennummer aufgerufen werden.

Nationaler Anhang NA
(informativ)

Literaturhinweise

DIN EN ISO 1942, *Zahnheilkunde — Vokabular*

DIN EN ISO 3950, *Zahnheilkunde — Bezeichnungssystem für Zähne und Mundhöhlenbereiche*

DIN EN ISO 20888, *Zahnheilkunde — Vokabular und Bezeichnungssystem für forensische orodentale Daten*

– *Entwurf* –

E DIN EN ISO 5365:2023-07

– Leerseite –

**Zahnheilkunde – Bezeichnungssystem für die Entwicklungsstadien der Zähne
(ISO/DIS 5365:2023)**

Dentistry – Designation system for tooth developmental stages (ISO/DIS 5365:2023)

Inhalt

	Seite
Europäisches Vorwort	3
Vorwort	4
Einleitung	5
1 Anwendungsbereich	6
2 Normative Verweisungen	6
3 Begriffe	6
3.1 Entwicklungsstadien der Krone (siehe Anhang A)	6
3.2 Entwicklungsstadien der Wurzel (siehe Anhang A)	7
3.3 Apex-Entwicklungsstadien (siehe Anhang A)	8
4 Struktur des Codes	8
5 Bezeichnung der Entwicklungsstadien der Zähne	8
Anhang A (normativ) Tabellen der Zahnentwicklung	10

Tabellen

Tabelle A.1 — Tabelle der Entwicklungsstadien der Zähne (mehrwurzeliger Zahn)	10
Tabelle A.2 — Tabelle der Entwicklungsstadien der Zähne (einwurzeliger Zahn)	12

Europäisches Vorwort

Dieses Dokument (prEN ISO 5365:2023) wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 106 „Dentistry“ in Zusammenarbeit mit dem Technischen Komitee CEN/TC 55 „Zahnheilkunde“ erarbeitet, dessen Sekretariat von DIN gehalten wird.

Dieses Dokument ist derzeit zur parallelen Umfrage vorgelegt.

Rückmeldungen oder Fragen zu diesem Dokument sollten an das jeweilige nationale Normungsinstitut des Anwenders gerichtet werden. Eine vollständige Liste dieser Institute ist auf den Internetseiten von CEN abrufbar.

Anerkennungsnotiz

Der Text von ISO/DIS 5365:2023 wurde von CEN als prEN ISO 5365:2023 ohne irgendeine Abänderung genehmigt.

Vorwort

ISO (die Internationale Organisation für Normung) ist eine weltweite Vereinigung nationaler Normungsinstitute (ISO-Mitgliedsorganisationen). Die Erstellung von Internationalen Normen wird üblicherweise von Technischen Komitees von ISO durchgeführt. Jede Mitgliedsorganisation, die Interesse an einem Thema hat, für welches ein Technisches Komitee gegründet wurde, hat das Recht, in diesem Komitee vertreten zu sein. Internationale staatliche und nichtstaatliche Organisationen, die in engem Kontakt mit ISO stehen, nehmen ebenfalls an der Arbeit teil. ISO arbeitet bei allen elektrotechnischen Normungsthemen eng mit der Internationalen Elektrotechnischen Kommission (IEC) zusammen.

Die Verfahren, die bei der Entwicklung dieses Dokuments angewendet wurden und die für die weitere Pflege vorgesehen sind, werden in den ISO/IEC-Directives, Teil 1 beschrieben. Es sollten insbesondere die unterschiedlichen Annahmekriterien für die verschiedenen ISO-Dokumentenarten beachtet werden. Dieses Dokument wurde in Übereinstimmung mit den Gestaltungsregeln der ISO/IEC-Directives, Teil 2 erarbeitet (siehe www.iso.org/directives).

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Elemente dieses Dokuments Patentrechte berühren können. ISO ist nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren. Details zu allen während der Entwicklung des Dokuments identifizierten Patentrechten finden sich in der Einleitung und/oder in der ISO-Liste der erhaltenen Patenterklärungen (siehe www.iso.org/patents).

Jeder in diesem Dokument verwendete Handelsname dient nur zur Unterrichtung der Anwender und bedeutet keine Anerkennung.

Für eine Erläuterung des freiwilligen Charakters von Normen, der Bedeutung ISO-spezifischer Begriffe und Ausdrücke in Bezug auf Konformitätsbewertungen sowie Informationen darüber, wie ISO die Grundsätze der Welthandelsorganisation (WTO, en: World Trade Organization) hinsichtlich technischer Handelshemmnisse (TBT, en: Technical Barriers to Trade) berücksichtigt, siehe www.iso.org/iso/foreword.html.

Dieses Dokument wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 106, *Dentistry*, Unterkomitee SC 3, *Terminology* erarbeitet.

Rückmeldungen oder Fragen zu diesem Dokument sollten an das jeweilige nationale Normungsinstitut des Anwenders gerichtet werden. Eine vollständige Auflistung dieser Institute ist unter www.iso.org/members.html zu finden.

Einleitung

Es gibt viele Verfahren zur Altersschätzung mit verschiedenen Körpersystemen; das menschliche Gebiss jedoch wird als eine der genauesten biologischen Anzeichen des chronologischen Alters betrachtet. Da die Zahnentwicklung hauptsächlich genetisch bestimmt ist, haben Umweltfaktoren lediglich eine minimale Auswirkung auf den Entwicklungsprozess.

Die Bewertung des Zahnalters basiert typischerweise auf Daten, die den Grad der Zahnentwicklung mit dem chronologischen Alter einer Bevölkerung in Beziehung setzen. Es gibt jedoch verschiedene Bewertungssysteme mit unterschiedlichen Nummern und Nomenklatur der Stadien. Außerdem verwenden unterschiedliche Verfahren das gleiche Bewertungssystem und weisen unterschiedliche Zeitintervalle aus. Daher kann die Anzahl der dentalen Entwicklungsstadien abhängig vom verwendeten Verfahren stark variieren. Zusätzlich bieten einige Verfahren nur Diagramme der Zahnstadien, ohne Kurzzeichen, die bei der Stadienzuweisung zu Mehrdeutigkeit führen können und die Genauigkeit der Ergebnisse eines Verfahrens beeinträchtigen könnten.

Daher ist die Erstellung einer standardisierten Terminologie, mit Diagrammen, für die Entwicklungsstadien der Zähne überaus wichtig, um die Konsistenz der Bewertungszuordnung zu verbessern, die Objektivität der Bewertung sicherzustellen und die Genauigkeit der Prüfergebnisse zu verbessern.